

(HS). Im Zusammenhang mit dem 25. Jahrestag der Einführung des marxistisch-leninistischen Grundlagenstudiums an den Universitäten, Hoch- und Fachschulstudium unserer Republik beauftragte sich die 11. Plenartagung des Wissenschaftlichen Rates...

„Hochschulpiegel“ veröffentlicht in dieser Ausgabe Aussätze aus dem Referat des Prorektors für Gesellschaftswissenschaften...

In Programmen der SED wird uns die hohe Aufgabe übertragen, junge Menschen zu erziehen und auszubilden...

Wenn mit der umfassenden Gestaltung der sozialistischen Gesellschaft zugleich grundlegende Voraussetzungen für den allmählichen Übergang zur kommunistischen Zukunft geschaffen werden...

Die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, die Verwirklichung der engen Verbindung der Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution mit den Vorzügen des Sozialismus...

Auf der einen Seite erfordern die volle Entfaltung der Vorzüge des Sozialismus (mit dem Blick auf den Kommunismus) ein immer tieferes Eindringen in die objektive Entwicklungslogik von Natur und Gesellschaft...

Dabei müssen wir uns davor hüten, mit dem Begriff der „kommunistischen Erziehung“ leichtfertig umzugehen...

Die organische Verbindung der Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution mit den Vorzügen des Sozialismus...

Für die kommunistische Erziehung der Studenten trägt das marxistisch-leninistische Grundlagenstudium eine besondere Verantwortung...

Der IX. Parteitag der SED und die Aufgaben der marxistisch-leninistischen Bildung und kommunistischen Erziehung der Studenten

Aus dem Referat des Genossen Prof. Dr. sc. phil. Eberhard Jobst, Prorektor für Gesellschaftswissenschaften unserer Hochschule

Bereits heute müssen wir kommunistische Überzeugungen und Verhaltensweisen ausprägen, denn große komplizierte Aufgaben...

Im engen Zusammenhang mit vorgenannter Problematik stehen weltanschaulich-ideologische Fragen, die mit der Förderung nach beschleunigter Überführung wissenschaftlich-technischer Erkenntnisse in die Produktion...

Dem künftigen Ingenieur die dialektisch-wissenschaftliche Problematik der Wissenschaftsentwicklung und ihrer sich vertiefenden Beziehungen zur Praxis verständlich zu machen...

Das grundlegende Problem der kommunistischen Erziehung des künftigen Ingenieurs ist und bleibt natürlich die Forderung der Überzeugung vom Wachstum der führenden Rolle der Arbeiterklasse...

Es gehört zu den elementaren Weisungen der kommunistischen Erziehung, allen den reaktionären und menschenfeindlichen Charakter des Imperialismus bewußt zu machen...

Zweitens ist den künftigen Ingenieuren in vielfältiger Weise bewußt zu machen, daß die Überführung wissenschaftlich-technischer Erkenntnisse in die Produktion...

Drittens muß ein jeder Student technischer Disziplinen die Fähigkeit und Bereitschaft erwerben, mit seinem Wissen und Können das Schicksal der Arbeiter umfassend zu beeinflussen...

Die Festigung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbewußtseins, die Kenntnis und Aneignung der revolutionären Traditionen der Arbeiterbewegung, das Wissen um die Geschichte des deutschen Volkes...

Aus diesem Erfahrungsschatz müssen noch mehr Beiträge zur kommunistischen Erziehung wirksam werden, können sicher noch größere Potenzen für die Formung von Absolventen...

Die kommunistische Erziehung der künftigen Lehrer für polytechnische, naturwissenschaftliche, mathematische und technische Lehrberufe...

Wir müssen also bei der Bestimmung der Erziehungsziele und Gestaltung der Lehrinhalte natur- und technikkundenspezifischer Lehrveranstaltungen noch geistiger Überlegungen anstellen...

Es ließen sich noch viele weltanschauliche und politisch-ideologische Grundprobleme der kommunistischen Erziehung anführen...



Prof. Dr. sc. phil. Eberhard Jobst, Prorektor für Gesellschaftswissenschaften unserer Hochschule

(Fortsetzung auf Seite 3)